

DIN EN 251**DIN**

ICS 91.140.70

Einsprüche bis 2011-03-17
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 251:2003-09**Entwurf****Duschwannen –
Anschlussmaße;
Deutsche Fassung prEN 251:2010**Shower trays –
Connecting dimensions;
German version prEN 251:2010Receveurs de douche –
Cotes de raccordement;
Version allemande prEN 251:2010**Anwendungswarnvermerk**

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2011-01-17 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an naw@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 12 Seiten

Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN

Nationales Vorwort

Das europäische Dokument prEN 251:2010 ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden.

Dieses Dokument (prEN 251:2010) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 163 „Sanitärausstattungsgegenstände“ (Sekretariat: UNI, Italien) erarbeitet.

Für die deutsche Mitarbeit ist der Ausschuss NA 119-05-18-10 UA „Bade- und Duscheinrichtungen (CEN/TC 163/WG 2, CEN/TC 163/WG 4)“ im Normenausschuss Wasserwesen (NAW) verantwortlich.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 251:2003-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) für den Freiraum um das Überlaufloch Aufnahme der Größe der ebenen Fläche;
- b) Darstellung der einzelnen Prüflinien für die Prüfung der verschiedenen Ablauflöcher.

Duschwannen — Anschlussmaße

Receveurs de douche — Cotes de raccordement

Shower trays — Connecting dimensions

ICS:

Deskriptoren

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Anschlussmaße	4
3.1 Hauptmaße	4
3.2 Maße des Ablaufloches	5
3.3 Freiraum um das Ablaufloch	6
3.4 Maße und Freiraum um das Überlaufloch	7
Anhang A (normativ) Bestimmung der Maße	8
A.1 Prüfgeräte	8
A.2 Bestimmung des Sitzes der Prüflehre im Ablaufloch	10

Vorwort

Dieses Dokument (prEN 251:2010) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 163 „Sanitärausstattungsgegenstände“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 251:2003 ersetzen.

Dieser Europäische Norm-Entwurf gilt für Duschwannen für den Hausgebrauch und ergänzt die Normen für Duschwannen, hergestellt aus verschiedenen Werkstoffen, sowie die bestehende Norm für Ablaufarmaturen (EN 274-1) hinsichtlich der maßlichen Anforderungen.

Anhang A ist normativ.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt die Anforderungen für die Anschlussmaße von Duschwannen, unabhängig vom verwendeten Werkstoff für deren Herstellung, fest.

ANMERKUNG Nur die angegebenen Maße sind verbindlich. Die in den Bildern dargestellte Form der Gegenstände wurde nur für das bessere Verständnis gewählt. Sie schreibt nicht die endgültige Form der Gegenstände vor, die der Wahl des Herstellers überlassen bleibt.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 274-1, *Ablaufgarnituren für Sanitärausstattungsgegenstände — Teil 1: Anforderungen*

3 Anschlussmaße

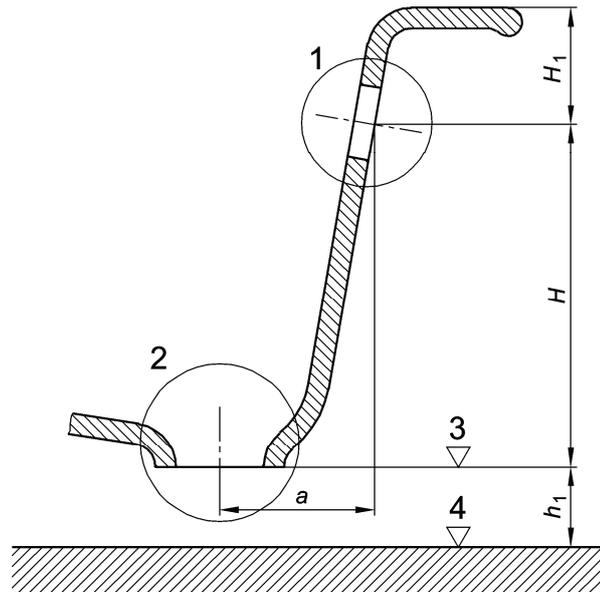
3.1 Hauptmaße

Die Hauptmaße H , a , H_1 und h_1 müssen denen nach Tabelle 1 entsprechen, um die Übereinstimmung mit EN 274-1 sicherzustellen (siehe auch Anhang A).

Tabelle 1 — Hauptmaße (siehe Bild 1)

Bezeichnung	Symbol	Maße mm	Bemerkungen
Vertikaler Abstand von der Mittellinie des Überlaufloches, falls vorgesehen, zur planen Fläche des Ablaufloches	H	165 bis 260	—
Horizontaler Abstand von der Mittellinie des Ablaufloches zur Mittellinie des Überlaufloches, falls vorgesehen	a	110 bis 170	Standard-Ablaufgarnitur nach EN 274-1
		≥ 170	Mit einer vom Hersteller festgelegten oder mitgelieferten Ablaufgarnitur
Abstand von der Standfläche zur planen Fläche des Ablaufloches, gemessen an der Mittellinie des Ablaufloches	h_1^a	≥ 130	Für alle Duschwannen mit Überlauf
		≥ 85	Für alle Duschwannen
Abstand von der Mittellinie des Überlaufloches, falls vorgesehen, zum tiefsten Punkt des Wannenrandes	H_1	≥ 60	—

^a Nur anwendbar, wenn der Geruchverschluss oberhalb des Bodens angeschlossen ist.



Legende

- 1 Details gezeigt im Bild 4
- 2 Details gezeigt im Bild 2
- 3 Plane Fläche des Ablaufloches
- 4 Standfläche

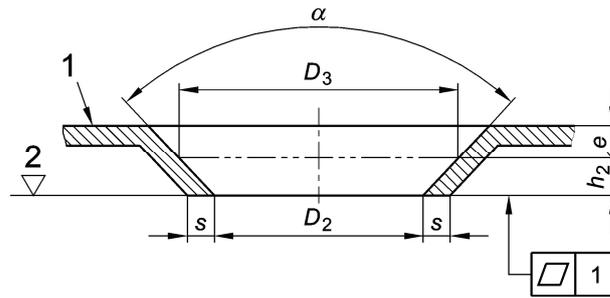
Bild 1 — Hauptmaße

3.2 Maße des Ablaufloches

Die Maße des Ablaufloches müssen denen nach Tabelle 2 entsprechen, um die Übereinstimmung mit EN 274-1 sicherzustellen (siehe auch Anhang A).

Tabelle 2 — Maße des Ablaufloches (siehe Bild 2)

Bezeichnung	Symbol	Maße mm	Bemerkungen
Durchmesser des Ablaufloches	D_2	52^{+3}_{-2}	—
		62^{+3}_{-2}	
		90^{+3}_{-2}	
Abstand vom Kontaktdurchmesser der Prüflehre zum Boden der Duschwanne um das Ablaufloch	e	≥ 2	—
Kontaktdurchmesser der Prüflehre	D_3	70	Wenn $D_2 = 52$ mm
		85	Wenn $D_2 = 62$ mm
		115	Wenn $D_2 = 90$ mm
Winkel der konischen Auflagefläche	α	$\leq 120^\circ$	—
Höhe zwischen dem Kontaktdurchmesser der Prüflehre und der planen Fläche des Ablaufloches	h_2	6 bis 16	Wenn $D_2 = 52$ mm
		6 bis 25	Wenn $D_2 = 62$ mm oder 90 mm
Dichtfläche für die Ablaufgarnitur	s	≥ 3	—



Legende

- 1 Boden der Duschwanne um das Ablaufloch
- 2 Plane Fläche des Ablaufloches

Bild 2 — Ablaufloch

3.3 Freiraum um das Ablaufloch

Der Freiraum um das Ablaufloch muss den Maßen nach Tabelle 3 entsprechen (siehe auch Anhang A).

Tabelle 3 — Freiraum um das Ablaufloch (siehe Bild 3)

Bezeichnung	Symbol	Maße mm	Bemerkungen
Radius der Kreisfläche, die für die Montage der Ablaufgarnitur frei bleiben muss	R	≥ 60	Wenn $D_2 = 52$ mm
		≥ 60	Wenn $D_2 = 62$ mm
		≥ 80	Wenn $D_2 = 90$ mm
Dicke der Verstärkung um das Ablaufloch	f	≤ 15	—

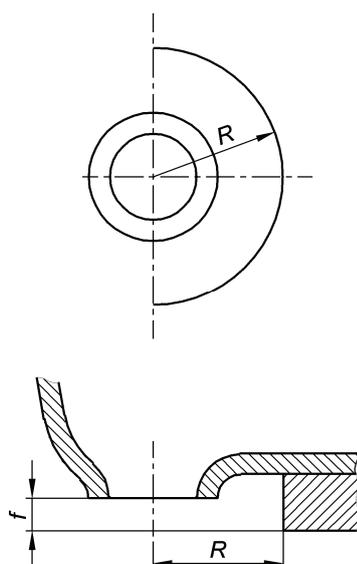


Bild 3 — Freiraum um das Ablaufloch

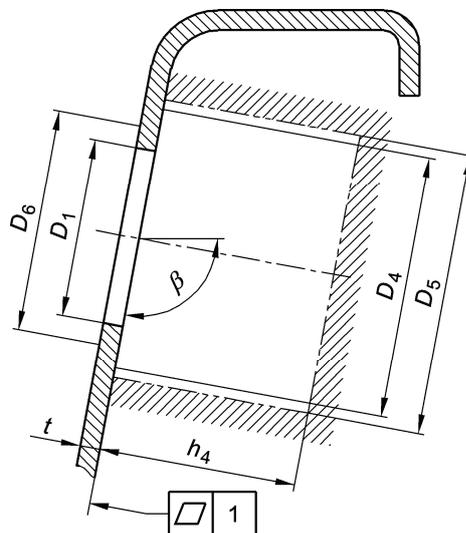
3.4 Maße und Freiraum um das Überlaufloch

Die Maße und der Freiraum um das Überlaufloch, falls vorgesehen, müssen denen nach Tabelle 4 entsprechen (siehe auch Anhang A).

Tabelle 4 — Maße und Freiraum um das Überlaufloch (siehe Bild 4)

Bezeichnung	Symbol	Maße mm
Durchmesser des Überlaufloches	D_1	52^{+3}_{-2}
Durchmesser der ebenen Fläche für die Dichtung auf der Rückseite	D_4	≥ 75
Durchmesser des Freiraumes um das Überlaufloch für die Montage der Überlaufgarnitur	D_5	≥ 80
Höhe des Freiraumes um das Überlaufloch für die Montage der Überlaufgarnitur	h_4	≥ 60
Werkstoffdicke innerhalb von D_4	t	2 bis 10
Neigung der ebenen Fläche von D_4 , bezogen auf die plane Fläche des Ablaufloches	β	$(98 \pm 5)^\circ$
Durchmesser der ebenen Fläche für die Dichtung auf der Innenseite der Duschwanne	D_6	≥ 65

Das Maß t darf eine Abweichung von nicht größer als 1 mm haben.



ANMERKUNG Die Ebenheitstoleranz gilt für die Fläche innerhalb von D_4 .

Bild 4 — Maße und Freiraum um ein Überlaufloch

Anhang A (normativ)

Bestimmung der Maße

A.1 Prüfgeräte

- Messgeräte für die Messung von Länge und/oder Durchmesser;
- Prüflehren nach den Bildern A.1, A.2 und A.3. Maße ohne Toleranzangabe sind nur empfohlene Maße.

Maße in Millimeter

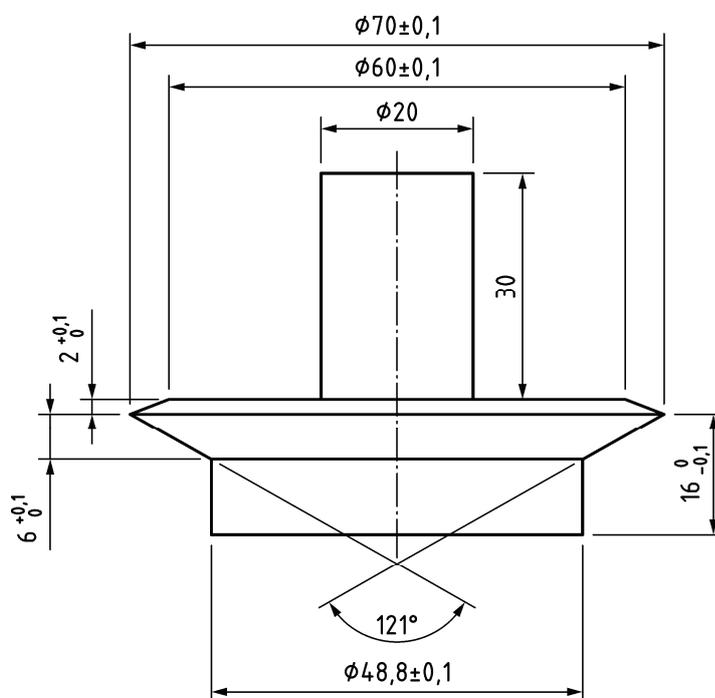


Bild A.1 — Prüflehre $D_2 = 52$ mm

Maße in Millimeter

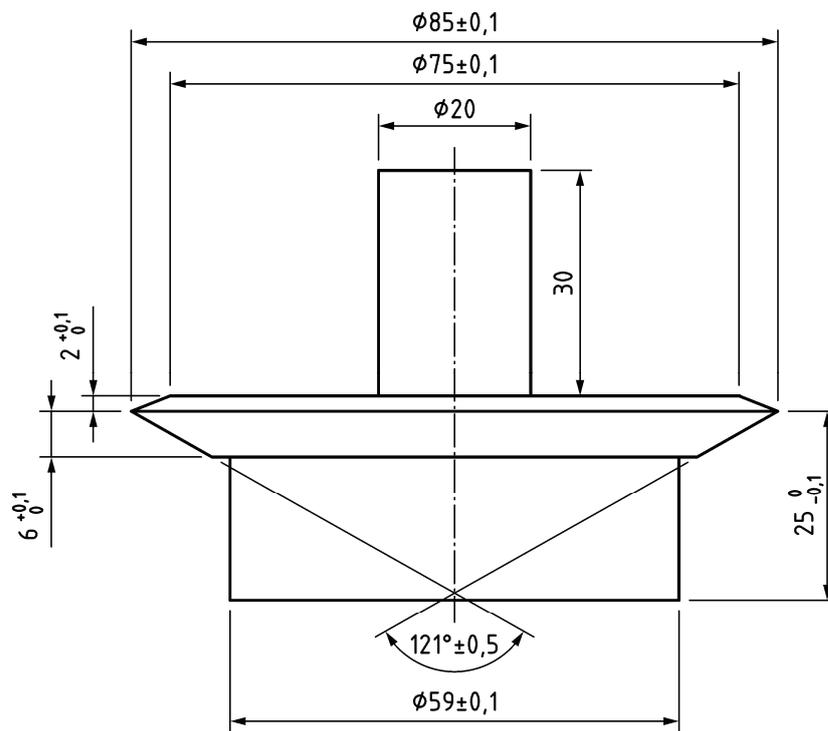


Bild A.2 — Prüflöhre $D_2 = 62$ mm

Maße in Millimeter

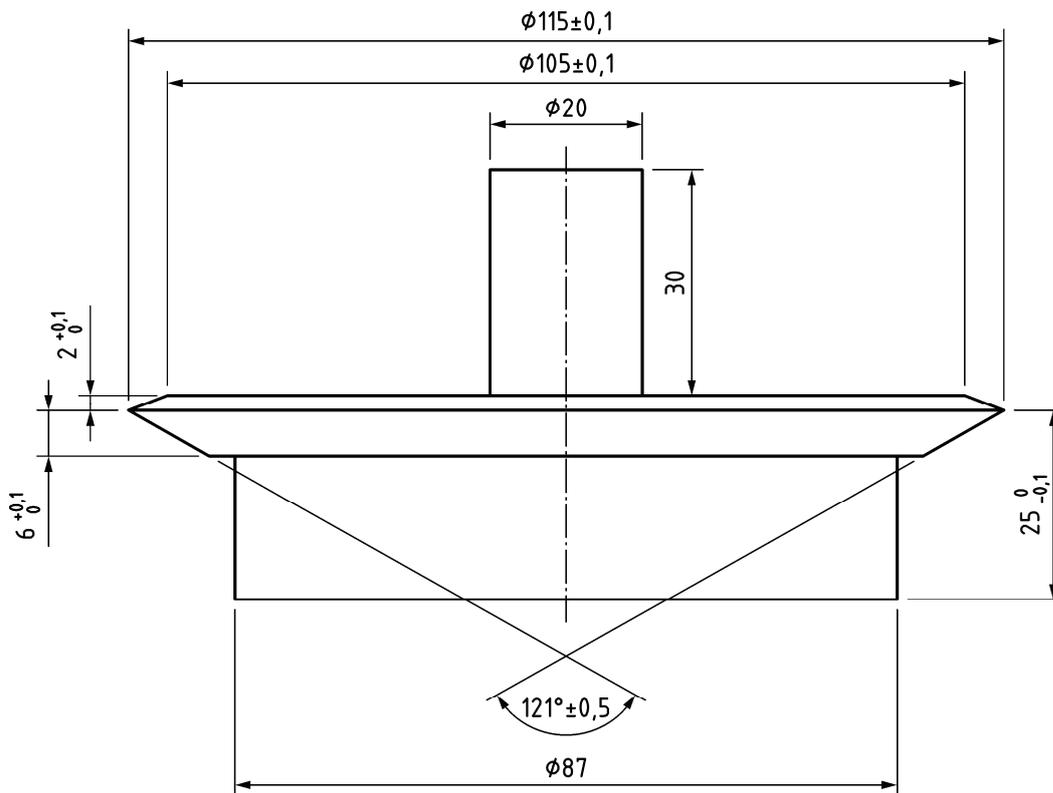


Bild A.3 — Prüflehre $D_2 = 90$ mm

A.2 Bestimmung des Sitzes der Prüflehre im Ablaufloch

Die Prüflehre ist in das Ablaufloch zu setzen und es ist zu prüfen:

- ob das Ablaufventil der Duschwanne in das Ablaufloch eingesetzt werden kann (Maß D_2 in Bild 2);
- ob der Kontaktdurchmesser der Prüflehre (Maß D_3 in Bild 2) an seinem gesamten Umfang mit einer Toleranz von ≤ 1 mm anliegt;
- ob der zylindrische Teil der Prüflehre mit der planen Fläche des Ablaufloches abschließt oder nach unten übersteht (Maß h_2 in Bild 2);
- ob die Oberseite der Prüflehre tiefer als der Boden der Duschwanne um das Ablaufloch liegt (Maß e in Bild 2);
- ob der Winkel der konischen Auflagefläche (Winkel α in Bild 2) $\leq 120^\circ$ ist.